

Antwort zur Anfrage Nr. 0540/2025 der SPD-Stadtratsfraktion betreffend **Vergabe der Karten aus dem städtischen Kontingent für „Mainz bleibt Mainz,, (SPD)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

1. Über wie viele Karten verfügt die Landeshauptstadt Mainz für die Fernsitzung „Mainz bleibt Mainz, wie es singt und lacht“? Welche Kosten sind damit verbunden?

Die Landeshauptstadt Mainz erwirbt aktuell pro Kampagne 28 Sitzungskarten. Die Kosten beliefen sich im Jahr 2025 auf 3.108,- Euro (111,- Euro pro Karte).

2. An welche Personen oder Institutionen werden Eintrittskarten aus dem städtischen Kartenkontingent vergeben?

Einladungen zu der Sitzung werden durch den Oberbürgermeister an Repräsentant:innen der Kommunalpolitik, MdBs und MdLs, von wissenschaftlichen Einrichtungen, Verbänden, Personen des öffentlichen Lebens und an in Mainz ehrenamtlich Tätige (teils mit Begleitung) ausgesprochen.

3. Nach welchen Kriterien erfolgt die Vergabe dieser Karten? Wer entscheidet über die Kriterien und die letztendliche Vergabe?

Die Auswahl erfolgt durch Entscheidung des Oberbürgermeisters.

Mainz, 2. April 2025

gez.
Nino Haase
Oberbürgermeister